

Der nächste SCHRITT

# Vorwort

**H**offnung und Frieden: eine eindringliche Botschaft. „Das, wonach du suchst“, sagt Maharaji, „liegt im Innern. Deine Wahrheit ist im Innern, dein Frieden ist im Innern, und ich kann dir helfen, damit in Berührung zu kommen.“

Was er vermittelt, geht über Worte hinaus. Er bietet einen praktischen Weg an, Frieden im Innern zu fühlen.

*Der nächste Schritt* stellt vor, wie man diese Möglichkeit weiter erkunden kann.

# Zitate

# Im Innern

JEDER MENSCH HAT TRÄUME. Glücklicherweise ist die Wirklichkeit viel schöner, als es ein Traum je sein könnte.

Seit Jahrhunderten ruft eine Stimme: „Was du suchst, ist im Innern. Deine Wahrheit ist im Innern. Dein Frieden ist im Innern.“

Den innigen Wunsch, das zu fühlen, nenne ich den Durst. Jeder Mensch trägt von Geburt an einen Durst in sich, der einfach und echt ist, einen Durst nach Frieden, nach Freude und Zufriedenheit. Es ist ein Durst nach etwas, das schon im Innern vorhanden ist. Ein Durst danach, inneren Frieden zu empfinden, sich erfüllt zu fühlen.

Den Frieden im Herzen kann man ungeachtet aller Umstände fühlen – ob man nun reich ist oder arm, gut oder schlecht, Recht hat oder irrt, glücklich ist oder traurig. Das ist ein Recht, mit dem jeder Mensch geboren wird.

Das unterscheidet meine Botschaft grundlegend von anderen. Frieden, Wahrheit, Freude sind im Innern; sie warten darauf, gefühlt zu werden. Ich bin am Leben, du bist am Leben. Dies ist unsere Zeit. Die Zeit, in der wir im Innern das erkennen können, was von Natur aus tiefer und schöner ist als alles andere.

# Akzeptieren

WAS WIR SUCHEN, IST INNEN, NICHT AUSSEN.

In uns selbst können wir Frieden, heitere Gelassenheit und einfache Freude finden.

Frieden ist nicht einfach nur ein schönes Accessoire; Frieden zu fühlen ist ein Grundbedürfnis. Wir brauchen in unserem Dasein den festen Halt, den der Frieden uns bietet.

Deswegen ist diese Reise so wichtig.

Wie können wir lernen zu akzeptieren, dass das, wonach wir suchen, in uns ist?

Zuallererst brauchen wir die Hoffnung und das Vertrauen, dass das, wonach wir suchen, in uns ist. Wir müssen den Lärm der äußeren Ablenkungen leiser stellen, damit wir unterscheiden können zwischen dem, was von außen kommt, und dem, was im Innern fühlbar ist.

Wenn wir diesen Kontrast zu spüren beginnen, wird es immer leichter zu erkennen, dass der Frieden, die Schönheit und die Freude, die wir suchen, bereits im Innern sind.

Dann wächst die Bereitschaft zu akzeptieren, dass es eine Welt im Innern gibt.

# Erfahrung

**W**IR SIND FÜR DIE ERFAHRUNG GESCHAFFEN. Wir sind faszinierende Fühlmaschinen. Wir fühlen Hitze und Kälte, Freude und Traurigkeit.

Wenn man nun diese unglaubliche Fühlmaschine mit dem Innern verbindet, empfindet man Glück, Freude, Frieden.

.....

..... Diese Erfahrung muss gefühlt werden. Man kann sie nicht erzeugen. Symbole oder Formeln für Glück stellen das Herz nicht zufrieden. Glück muss gefühlt werden. Das Herz muss Frieden fühlen.

.....

..... Fühlt dein Herz heitere Gelassenheit, fühlt es Schönheit? Oder empfindet es eine Leere? Wenn du die Leere verschwinden lassen willst, lass das Herz die Fülle spüren, die ebenfalls im Innern herrscht.

.....

..... Du kannst heitere Gelassenheit fühlen. Du kannst Schönheit fühlen.

.....

..... Darum geht es bei dem Geschenk des *Wissens*.

.....

# Das Geschenk des Wissens

**W**AS ICH ANBIETE, GEHT ÜBER WORTE HINAUS. Ich biete das Know-how dazu an, auf das Gefühl von innerem Frieden und Erfüllung zuzugreifen. Ich nenne es das *Wissen*.

- Das *Wissen* ermöglicht eine Freude am Leben, die nicht von äußeren Umständen abhängt. Es ist ein Weg, sich mit dem Gefühl des eigenen Ichs zu verbinden, das im Innern liegt.
- Das *Wissen* besteht aus vier Techniken, die es einem Menschen ermöglichen, seine Aufmerksamkeit von außen nach innen zu wenden. Es handelt sich dabei nicht um eine imaginäre Vorstellung oder Visualisierung. Es ist ein praktischer Weg, um im Innern etwas zu fühlen, das bereits da ist.
- Die Reise des *Wissens* ist eine Reise, auf der man sich selbst entdeckt.
- Wer diese Reise unternehmen möchte, dem biete ich an, ihm bei der Vorbereitung auf das Erlernen der Techniken zu helfen. Und ich Sorge für fortwährende Inspiration und Anleitung, damit er sein Leben lang Freude daran hat.

# Das Herz soll entscheiden

**V**IELLEICHT HABEN WIR BISHER NICHT DIE ZEIT GEHABT, auf unser Herz zu hören. Vielleicht ist in unserem Leben sehr viel passiert, und wir waren immer zu beschäftigt. Solange wir jung sind, haben wir viel zu tun. Wenn wir älter werden, haben wir immer noch viel zu tun. Dann werden wir noch älter, und immer noch haben wir viel zu tun. Wir warten auf den Tag, an dem das nicht mehr der Fall ist. Doch mit jedem Tag, der verstreicht, wird die äußere Welt komplexer.

Was wir suchen, ist einfach. Wir sind einfach. Das Herz ist einfach. Was das Herz sich wünscht, ist wunderschön – nichts als diese Freude.

Das ist nicht selbstsüchtig. Jedem Menschen ist der Wunsch angeboren, Frieden zu fühlen. Deswegen ist es nicht selbstsüchtig. Diesen Durst nach Frieden haben wir nicht geschaffen. Wir müssen ihn uns nur eingestehen.

Hör auf das Herz. Lass dein Herz entscheiden und nicht andere Leute. Können wir es uns überhaupt leisten, nicht auf unser eigenes Herz zu hören?

# Frei von Zweifel

**A**UF UNSERER REISE DURCH DAS LEBEN SAMMELN WIR SO EINIGES –  
Andenken daran, wo wir gewesen sind. Früher oder später kommt es so weit, dass wir das  
Gepäck anderer Leute schleppen. Wir haben gelernt, mit vielem zu leben, mit Dingen wie  
Furcht, Doppeldeutigkeiten und Zweifel, während wir doch im Grunde nur wir selbst  
sein wollen.

Uns ist gar nicht bewusst, wie schwer dieses Gewicht auf unseren Schultern lastet.

Auf dieser Entdeckungsreise zu uns selbst sollte es nichts geben als uns. Alles überflüssige  
Gepäck müssen wir zurücklassen. Wenn wir das tun, werden wir überrascht sein, wie  
aufrecht wir stehen. Mit jeder Last, die wir abwerfen, stehen wir aufrechter da.

Es wird ein wunderbarer Prozess sein: ein Entdecken, ein Wiederfinden dessen, was uns  
gehört.

Auf dieser Reise wird uns die Schönheit dessen, was uns schon gehört, überglücklich  
machen. Das macht diese Reise zu etwas ganz Besonderem.

Diese Reise zu unternehmen erfordert Fühlen und Vertrauen – auf unser Herz zu vertrauen,  
auf uns selbst zu vertrauen.

# Erwachen

**E**RWACHEN – DAS ERLEBEN WIR JEDEN MORGEN.

Wenn wir aufwachen, öffnen wir die Augen. Wir blicken umher; wir sehen. Jetzt nehmen wir bewusst wahr.

• Stell dir vor, wir hätten unser Leben in einem Zustand des Schlafes verbracht. Einige Dinge haben wir wahrgenommen, andere nicht.

• Nun stell dir vor, wir wollen erwachen. Wir wollen bewusst wahrnehmen, was in uns ist.

• Eine Welt des Friedens wartet da im Innern; eine Welt der Ruhe wartet darauf, gefühlt zu werden.

• Wir haben ein grundlegendes Bedürfnis danach, uns vollständig zu fühlen, erfüllt zu sein.

• Selten lassen wir zu, dass wir dieses innere Bedürfnis spüren, das Bedürfnis des Herzens.

• Der erste Schritt besteht darin, dieses Grundbedürfnis zu erkennen. Dann können wir beginnen, es zu stillen. Dann ergibt das *Wissen* – das Know-how, sich nach innen auszurichten – einen Sinn.

# Antworten im Innern

**W**IR HABEN EIN MEER VON FRAGEN IN UNS, aber ebenso ein Meer von Antworten. Sich dem *Wissen* zu nähern ist ein einzigartiger Prozess. Er besteht nicht darin, sich endlos Fragen auszudenken und die Antworten darauf zu finden. Die Antworten stellen sich ein, während wir mehr und mehr entdecken.

Wenn wir den Fragen verhaftet bleiben, wird uns so manche Antwort entgehen, denn es gibt Antworten, zu denen wir keine Fragen haben.

Fragen sind außen. Antworten sind im Innern, und so auch das Verstehen. Anstatt Zeit damit zu vergeuden, sich Fragen auszudenken und dann die entsprechenden Antworten zu finden, können wir eine Abkürzung nehmen: Wir können in das Meer der Antworten im Innern eintauchen.

Wenn das Verstehen beginnt, verschwinden die Fragen. Es bleiben nur Antworten. Das zu erleben ist eine wunderbare Erfahrung.

# Zuhause

**D**AS *WISSEN* IST KEINE LÖSUNG FÜR UNSERE PROBLEME und auch kein Mittel, um unsere Lebensumstände zu verbessern. Das *Wissen* ist einzig und allein dazu da, die eigene Aufmerksamkeit nach innen zu richten – dorthin, wo es möglich ist, Freude zu fühlen, Ruhe und Frieden zu fühlen.

• Weil dieses Gefühl so grundlegend ist, ist es ein grundlegendes Wissen.

• Weil dieses Gefühl das eigene Selbst zu erkennen gibt, ist es Selbsterkenntnis.

• Frieden und Freude zu empfinden ist nur in dem Augenblick möglich, den wir Jetzt nennen. Wir können versuchen, uns die Zukunft auszumalen oder an die Vergangenheit zurückzudenken – doch verweilen können wir dort nicht eine Millisekunde lang.

• Der Augenblick des Jetzt ist unser Zuhause. Dort sind wir wahrhaft zu Hause. Deswegen ist es wichtig, das Leben bewusst so zu erleben: von Augenblick zu Augenblick.

# Herrliche Wirklichkeit

**W**ENN DER DURST NACH ERFÜLLUNG IM LEBEN NICHT KLAR IST, könnte überall Wasser sein, und es würde uns nichts bedeuten. Tief in der Wüste aber, wenn der Durst deutlich spürbar wird, gibt es nichts Kostbareres als Wasser – und sei es nur ein halbes Glas voll. Stelle einem Durstigen in der Wüste alles Gold der Welt und ein halbes Glas Wasser hin – worauf wird er sich wohl stürzen?

Wenn unser Durst klar ist, ergibt alles einen Sinn – keine Geheimnisse, keine abstrakten Vorstellungen, keine Zweifel, keine Fragen mehr. Dann baden wir in den schönen, kristallklaren Wassern der Klarheit. Wir können loslassen. Wir können genießen. Wir können wieder sein, wer wir sein sollen, wer wir wirklich sind.

Und das müssen wir nicht lernen. Wir müssen es nur entdecken – wiederentdecken.

Unser Leben ist eine herrliche Wirklichkeit. Wir sind eine herrliche Wirklichkeit in einer herrlichen Welt. In uns ist unermesslicher Frieden. In uns ist unermessliche Freude. Diese Dinge liegen weder im Altertum noch in der modernen Wissenschaft.

Sie liegen im Innern, im Herzen jedes Menschen.

# Einfach

**I**M GRUNDE IST DAS LEBEN EINFACH.

Der Atem ist einfach. Das *Wissen* ist ganz einfach.

Und das *Wissen* zu verstehen ist sehr, sehr einfach. Einfachheit liegt manchmal nicht im Tun, sondern im Nicht-Tun. Es ist kein Prozess des Lernens, sondern des Umlernens – zu entdecken, was schon da ist.

Es ist kein Prozess, bei dem neue Elemente ins Spiel gebracht werden.

Es geht darum, unerwünschte Elemente zu entfernen. All das zu entfernen, was unnötig und unerwünscht ist. Wenn ein Bildhauer das abschlägt, was die im Stein verborgene Gestalt verhüllt, kommt eine wunderschöne Form zum Vorschein. Und was dir bleibt, ist jener wunderschöne, leuchtende Diamant – das Leben selbst.

# Reise

**A**UF DIESER REISE IST EINE BEMÜHUNG NÖTIG: das Bemühen darum, aufmerksam zu sein, zu verstehen, dem Ort im Innern zuzustreben.

Alle Reisen, die wir in unserem Leben unternommen haben, waren auf äußere Ziele gerichtet.

Wohin führt nun diese Reise? Zur inneren Erfahrung. Dies ist eine Reise zurück zu dir, nur zu dir.

Daher ist diese Reise nicht nur so wunderbar und angenehm – sie führt auch zu der faszinierendsten Entdeckung überhaupt.

Das *Wissen* ist eine Reise, die um ihrer selbst willen unternommen wird.

Hier geht es nicht nur darum, die Techniken des *Wissens* zu lernen, sondern das Leben zu genießen, jeden Atemzug zu genießen – Tag für Tag.

Die Reise selbst ist das Ziel.

Denn dies ist eine Reise, die ein Leben lang währt.

MAHARAJI

# Antworten

*Maharaji, ich bin ganz glücklich mit meinem Leben. Brauche ich da noch das Wissen, oder ist das nur etwas für Menschen, die unzufrieden sind?*

So viele von uns meinen, sie seien glücklich. Wir wähnen uns glücklich, nicht weil wir von Grund auf glücklich sind, sondern weil wir eine Formel umsetzen. Wir meinen: „Wenn ich dieses oder jenes habe, dann muss ich ja glücklich sein.“

Kommt dieses Glücksgefühl von innen heraus, von einem Teil in uns, der sich dieses Gefühl immer gewünscht hat? Oder betrachtest du deine Umgebung und das Bild, das du von dir hast, und sagst: „Ich schätze, ich bin sehr glücklich“? Wenn dieses Glück von äußeren Faktoren abhängig ist, dann steht dir ein böses Erwachen bevor, denn all diese Dinge werden sich ändern. Das liegt in ihrer Natur.

Wenn sich das Glücksgefühl aber auf ein inneres Fundament gründet, dann komme, was wolle – dann können wir selbst im stärksten Sturm Zufriedenheit spüren.

## *Wie kann ich angesichts all der Probleme in meinem Leben Zufriedenheit empfinden?*

Das gehört zu den wesentlichsten Dingen, die wir verstehen müssen: Die Zufriedenheit, die wir im Leben spüren wollen, ist in unserem Innern, nicht außen. Das Glücksgefühl, das wir in unserem Leben brauchen, haben wir bereits – aber wir haben es uns noch nicht erschlossen. Sobald wir das tun, wird sich echtes Glück einstellen, und es wird unabhängig sein von allen äußeren Umständen.

## *Wenn dieses Gefühl in mir ist, warum kenne ich es dann nicht?*

Obwohl das, wonach wir suchen, in uns selbst zu finden ist, wird es von so vielem überdeckt. Wenn wir etwas nicht begreifen, neigen wir dazu, es entweder zu ignorieren oder zu überdecken. Hier geht es nicht darum, eine neue Erfahrung zu erzeugen oder neue Elemente in unser Leben einzubringen. Hier geht es darum, etwas wiederzuentdecken, das wir schon haben. Wir suchen da draußen nach Frieden. Doch er ist hier – in unserem Innern. Wenn wir ihn wiederentdecken können, dann sind wir es, die in den Genuss dieses Friedens kommen.

## Kann ich dasselbe Gefühl auch mit anderen Mitteln erlangen?

Das *Wissen* bewirkt, was es bewirkt. Man kann es mit nichts anderem vergleichen. Das Einzige, was sich darüber sagen lässt, ist: Das *Wissen* führt zu dem Gefühl hin, das im Innern ist. Wenn du eine Formel für Frieden hast, dann geh der Formel für einen solchen Frieden nach. Was das *Wissen* bringt, ist bereits in dir. Es braucht kein Etikett. Wenn du das Gefühl hast, auf anderem Wege als durch das *Wissen* an denselben Ort zu gelangen, dann probiere diesen Weg zuerst aus.

Das *Wissen* bringt dich zu dir selbst. Es ist eine ganz persönliche Reise und eine ganz persönliche Erfahrung.

## Wie bringe ich meine Verpflichtungen in der Welt damit in Einklang, dem Ruf meines Herzens zu folgen?

Welche äußeren Verpflichtungen du auch haben magst, komme ihnen nach. Doch haben wir noch eine weitere Verpflichtung – eine Verantwortung unserem Herzen gegenüber. Wir müssen nicht das eine dem anderen opfern. Frieden im Herzen zu finden gehört auch zu unseren Verpflichtungen. Dazu sind wir uns selbst gegenüber verpflichtet.

## Wird das Wissen mir helfen, meine privaten oder beruflichen Probleme zu lösen?

Das *Wissen* wird dir nicht dabei helfen, Probleme zu lösen. Wenn du bewusst durch dein Leben gehst und es vermeidest, Probleme überhaupt erst zu schaffen, dann musst du anschließend nicht versuchen, sie zu lösen. Das *Wissen* dient dazu, dich nach innen zu führen und dich die Freude im Innern fühlen zu lassen – die heitere Gelassenheit, den Frieden, die Ruhe, wie auch immer du es nennen möchtest.

Alle Welt ist damit beschäftigt, Lösungen für Probleme zu finden. Wir meinen, Probleme lösen zu müssen, aber Probleme kommen und gehen. Sie sind nicht unser Leben. Wir haben Probleme in dieser Welt, aber unsere Welt hat noch eine andere Dimension. Der Umstand, dass wir diese andere Dimension gar nicht kennen, ist ein Problem für sich. Wenn wir verstehen, dass es im Innern eine Dimension der Schönheit gibt, dann gibt uns das etwas, worüber wir uns jeden Tag, jeden Augenblick freuen können.

Wohin wir auch gehen, wir tragen ein wunderschönes Gefühl der Freude in uns. Selbst in der trostlosesten Einöde sind wir nicht einsam. Diese Erfahrung wird immer präsent sein, bis zum letzten Atemzug. Hier geht es um mehr als nur Worte. Das *Wissen* bringt ein Gefühl.

## Was muss ich aufgeben, wenn ich die Techniken des Wissens erlernen möchte?

Wir meinen, vielleicht etwas opfern zu müssen, weil alles, was wir bislang getan haben, uns in der einen oder anderen Hinsicht ein Opfer abverlangt hat – nämlich das eine dem anderen zuliebe aufzugeben. In der Vorbereitung auf das *Wissen* musst du nichts weiter aufgeben als das, was du nicht willst und was du nicht brauchst – deine Leere, deine Sorgen, deine Ängste, deine Zweifel. Indem wir verstehen lernen, was wir auf dieser Reise wirklich brauchen, können wir allmählich erkennen, welche Dinge wir nicht brauchen, und sie nach und nach abwerfen. Die Last wird leichter, und wir können unseren Weg im Leben mit einem wunderschönen Gefühl fortsetzen.

## Wenn das, was wir suchen, im Innern ist, warum ist dann eine Vorbereitung erforderlich?

Sich vorzubereiten ist ein Prozess des Wiederentdeckens – von Grund auf. Wir müssen verstehen, dass der innere Durst, dass das Herz Vorrang hat. Diese Verpflichtung ist Wesensmerkmal und Grundlage unseres Daseins.

Der Durst war immer schon vorhanden, aber wir haben ihn ausgezeichnet zu verbergen gewusst. Es hat sich dies und das ereignet. Es gab eine *Zeit*, da war uns klar, dass Freude und Glück das Wichtigste im Leben sind. Jetzt haben sich andere Dinge eingeschlichen und sind viel wichtiger geworden. Wir müssen unseren Durst erst wiederentdecken.

Frag einen Bauern, wie er eine ertragreiche Ernte erzielt – er wird dir sagen, dass der Boden gut vorbereitet sein muss. Das trägt wesentlich dazu bei, eine reiche Ernte einzufahren. Genauso ist es mit dem *Wissen*: Die Vorbereitung ist wesentlich, um das *Wissen* zu erhalten. Sich auf ein Leben mit dem *Wissen* vorzubereiten ist eine Reise des Verstehens. Es wird nötig sein, sich ein wenig *Zeit* zu nehmen und zu erforschen, zu lernen, zu wachsen, zu verstehen. Eine sorgfältige Vorbereitung ist unentbehrlich, um das *Wissen* voll und ganz auszuschöpfen – ein ganzes Leben lang.

## Wenn ich mir ganz sicher bin, dass ich das möchte, warum muss ich dann warten?

Es geht nicht darum zu warten. Es geht darum zu verstehen. Du wirst dich selbst fragen müssen: „Wie gut bin ich vorbereitet? Bin ich bereit, das auch zu praktizieren?“ Es wird dir eine Bemühung abverlangen.

Wenn du von dir aus sicher sagen kannst: „Das kann ich, ich kann das Geschenk des *Wissens* wirklich genießen“, dann bist du wirklich bereit.

Wenn du deine Verantwortung dir selbst gegenüber verstehst, dann bist du wirklich bereit. Bei dieser Reise geht es darum zu verstehen, dass jeder Atemzug, jeder Augenblick für uns zählen muss.

Wenn du dafür bereit bist, wenn du aus eigenem Verständnis heraus zu diesem Schluss kommst – nicht aus Neugier oder aufgrund dessen, was andere dir erzählt haben –, dann bist du bereit, damit zu beginnen. Dann bist du bereit, die Techniken des *Wissens* zu lernen.

## Was für ein Gefühl wird es sein, das Wissen zu haben?

Es wird sein, wie es sein wird. Das musst du selbst herausfinden. Wenn du im Leben nur der Neugier folgst, dann bleibt dir am Ende nichts als Schall und Rauch. Stattdessen solltest du dem Verstehen folgen. Was für ein Gefühl das sein wird, lässt sich unmöglich beschreiben. Jeder Mensch ist einzigartig. Selbst wenn du eine Apfelsine kostest, beschreibst du sie anders als irgendjemand sonst – weil du anders bist. Mit dem *Wissen* wirst du das erleben, was schon in dir ist. Unterscheide zwischen bloßer Neugier und wirklicher Suche. Beginne im Bewusstsein innerer Stärke. Diese Stärke brauchst du im Leben.

MAHARAJI

# Ein einfacher Prozess

## Auf das Wissen zugehen .....

Um interessierte Zuhörer durch den Prozess der Vorbereitung auf das *Wissen* zu führen, hat Maharaji eine Reihe von Videos produziert, die er die *Schlüssel* nennt. Sie können mit der Vorbereitung mittels der *Schlüssel* beginnen, wann immer Sie es wünschen. Darüber hinaus sind Sie herzlich eingeladen, Maharajis Botschaft weiter zu erkunden – über Video- oder Audioaufzeichnungen seiner Vorträge, schriftliche Publikationen und auf Veranstaltungen, bei denen er persönlich zu Gast ist. Wie Sie die entsprechenden Informationen und Materialien erhalten können, erfahren Sie auf den Internetseiten, die am Ende dieser Broschüre aufgeführt sind.

Wenn Sie sich mittels der *Schlüssel* darauf vorbereiten möchten, die Techniken des *Wissens* zu lernen, sehen Sie zunächst das Video „Die *Schlüssel* – eine Einführung“, in dem Maharaji darüber spricht, was der Vorbereitungsprozess beinhaltet und wie man ihn optimal gestalten kann.

Informationen darüber, wie Sie dieses Video beziehen können, erhalten Sie im Internet unter [www.thekeys.maharaji.net](http://www.thekeys.maharaji.net) sowie bei den Ansprechpartnern Ihrer Region unter den am Ende dieser Broschüre genannten Telefonnummern.

# Die Schlüssel .....

**E**s gibt sechs *Schlüssel*. Die ersten fünf behandeln Schlüsselthemen der Vorbereitung auf das *Wissen*. Jeder *Schlüssel* besteht aus einer Präsentation, in der Maharaji über diese Themen spricht, sowie aus begleitendem Videomaterial mit einer Gesamtspieldauer von etwa zwölf Stunden pro *Schlüssel*. Diese Videos anzusehen wird Ihnen dabei helfen, sich auf das Erlernen der Techniken vorzubereiten.

Sehen Sie sich zuerst die Präsentation von Maharaji an, dann das Begleitmaterial. Nehmen Sie sich dafür so viel Zeit, wie Sie brauchen. Manche Videos würden Sie vielleicht gern mehrmals sehen. Maharaji empfiehlt, erst dann zum nächsten *Schlüssel* überzugehen, wenn man sich bereit dazu fühlt.

Der sechste *Schlüssel* wird bei einer speziellen Veranstaltung vorgeführt; mittels dieser Videopräsentation zeigt Maharaji die Techniken des *Wissens*.

Sich auf das *Wissen* vorzubereiten ist sehr einfach. Jeder Schritt auf diesem Weg bleibt ganz dem Einzelnen überlassen. Dieser Lernprozess kann die größte Freude bereiten.

## Der Vorbereitungsprozess .....

**W**enn Sie mit der Vorbereitung mittels der *Schlüssel* beginnen möchten, benötigen Sie zunächst eine persönliche Zugangskennung, um die *Schlüssel*-Videos anzufordern. Diese Zugangskennung erhalten Sie über das Internet oder telefonisch bei einem Ansprechpartner für Ihre Region. Eine umfassende Liste mit entsprechenden Telefonnummern und aktuelle Informationen zu den *Schlüsseln* finden Sie unter [www.thekeys.maharaji.net](http://www.thekeys.maharaji.net), wo Sie auch Ihre Zugangskennung direkt beantragen können.

Sobald Sie Ihre persönliche Zugangskennung erhalten haben, können Sie die *Schlüssel*-Videos bestellen und sich ansehen.

Die *Schlüssel* und der Vorbereitungsprozess sind kostenlos. Für den Verleih per Post wird eine Gebühr für Porto und Versandmaterial erhoben.

# Unterstützung .....

Sobald Sie sich angemeldet haben, können Sie sich die Videos der *Schlüssel* bestellen und ansehen. Die Videos sind nur im Verleih verfügbar und stehen nicht zum Verkauf.

Wenn Sie sich die ersten fünf *Schlüssel* angesehen haben und sich klar darüber sind, dass Sie die Techniken des *Wissens* erlernen möchten, können Sie eine entsprechende Anfrage an Maharaji richten. Daraufhin werden Sie zu einer Veranstaltung eingeladen, auf der Ihnen diese Techniken gezeigt werden. Veranstaltungen dieser Art finden regelmäßig an zahlreichen Orten weltweit statt. Informationen darüber, wie Sie Ihre Anfrage einsenden können, erhalten Sie mit dem fünften *Schlüssel*.

Unterstützung finden Sie in jeder Phase der Vorbereitung über die Website [www.thekeys.maharaji.net](http://www.thekeys.maharaji.net), auf der regelmäßig aktualisierte Informationen zu den *Schlüsseln* veröffentlicht werden, sowie telefonisch bei den Ansprechpartnern Ihrer Region. Fragen und Kommentare werden sowohl über das Internet als auch telefonisch gerne entgegengenommen.

# Weitere Quellen .....

## [www.thekeys.maharaji.net](http://www.thekeys.maharaji.net)

Diese Seite richtet sich an Menschen, die sich für die Vorbereitung auf das Erlernen der Techniken des *Wissens* interessieren, sowie an alle, die mit der Vorbereitung bereits begonnen haben.

## [www.tprf.org](http://www.tprf.org)

Auf der Homepage der Prem Rawat Stiftung werden Maharaji und seine Botschaft vorgestellt. Außerdem: ein Überblick über die humanitären Initiativen der Stiftung, Auszüge aus Interviews mit Maharaji und Publikationen zum Herunterladen.

## [www.maharaji.net](http://www.maharaji.net)

Maharajis eigene Homepage mit poetisch gestalteten und musikalisch untermalten Zitaten.

## [www.contactinfo.net](http://www.contactinfo.net)

Website mit Telefonnummern und Internetadressen, die über bevorstehende Veranstaltungen mit Maharaji und Weiteres informieren.

# Telefonische Unterstützung .....

## Deutschland

07 00 62 42 72 54

## Schweiz

08 48 00 03 45

## Österreich

01- 535 81 36 mailbox 3

